

**S a t z u n g**  
**zur Änderung**  
**der Satzung**

**über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen**  
**der Gemeindefeuerwehr Michelfeld**  
- Feuerwehrentschädigungssatzung (FwES) –

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 15 und 16 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg (FwG) hat der Gemeinderat am 24.07.2019 folgende Satzung

**b e s c h l o s s e n :**

**§ 1**

**Änderungsbestimmung**

**Die §§ 1, 2 und 3 der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr Michelfeld in der Fassung vom 01.01.2010 werden wie nachfolgend dargestellt geändert:**

**§ 1**

**Entschädigung für Einsätze**

(1) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für Einsätze auf Antrag ihre Auslagen und ihren Verdienstaufschlag als Aufwandsentschädigung nach einem einheitlichen Durchschnittssatz; dieser beträgt für jede volle Stunde 13,- €.

**§ 2**

**Entschädigung für Aus- und Fortbildungslehrgänge**

(1) Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen auf Kreisebene werden auf Antrag folgende Pauschalen gewährt:

a) für Truppführer-Lehrgänge	50,- €
b) für Maschinisten-Lehrgänge	50,- €
c) für Funker-Lehrgänge	25,- €
d) für Atemschutzgeräteträger-Lehrgänge	45,- €
e) für Atemschutzgeräteträger-Prüfung und Untersuchung	-, -
f) für die erfolgreiche Ablegung des Feuerwehrleistungsabzeichens	20,- €
g) für die Grundausbildung	70,- €
h) für den Jugendfeuerwehr Grundlehrgang (Ausbilder)	40,- €

(4) Für Aus- und Fortbildungslehrgänge mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen werden der entstehende Verdienstaufschlag und die notwendigen

Auslagen in tatsächlicher Höhe ersetzt (§ 15 Abs. 4 Feuerwehrgesetz). Landwirte und Feuerwehrangehörige, die keinen Nachweis erbringen können, erhalten einen Tagessatz von 150,- €.

### § 3 Zusätzliche Entschädigung

Die nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten eine zusätzliche jährliche Entschädigung im Sinne des § 15 Abs. 2 Feuerwehrgesetz als Aufwandsentschädigung.

Feuerwehrkommandant	1.300,- €
Stellv. Feuerwehrkommandant	650,- €
Abteilungsleiter Michelfeld I	400,- €
Abteilungsleiter Michelfeld II	400,- €
Abteilungsleiter Gnadental	400,- €
Abteilungsleiter Neunkirchen	400,- €
1. Gerätewart Michelfeld	650,- €
Gerätewarte Michelfeld	300,- €
Gerätewart Gnadental	300,- €
Gerätewart Neunkirchen	300,- €
Leiter der Jugendfeuerwehr	650,- €
Jugendfeuerwehrwart (Betreuer)	300,- €
Helfer in der Jugendfeuerwehr	150,- €
Pressewart	150,- €
Schriftführer	100,- €
Kassenwart	100,- €
Sonst. vom Ausschuss bestellte Funktionsträger	120,- €
Leiter der Altersabteilung	100,- €

Wenn Funktionen von mehreren Personen gemeinsam ausgeübt werden, wird die Entschädigung entsprechend aufgeteilt.

### § 2 Inkrafttreten

**Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.**

#### **Hinweis auf § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg:**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichts-

behörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Michelfeld, den 25.07.2019

Wolfgang Binnig  
Bürgermeister